



R. Stonig, H. Ortner

S. & E. Pessentheiner



A. Klinger

H. Augustin



HERMANN ORTNER - NATURSCHUTZSCHENKUNG

Ziele - Einreichung - Kriterien - Vergabe - Preise



AUSSCHUSSMITGLIEDER

DER HERMANN-ORTNER-NATURSCHUTZSCHENKUNG:

Edith Pessentheiner, Wagrain
(Vertreterin Sylvia Pessentheiner, Wagrain)
als Vertreterin der Interessen von Hermann Ortner

Dr. Hannes Augustin, Salzburg
als Vertreter des NATURSCHUTZBUNDES Salzburg

Anneliese Klinger, Bischofshofen
als Bezirksvertreterin des NATURSCHUTZBUNDES für den Pongau

Roland Stonig, Kleinarl
als Einsatzgruppenleiter der Berg- & Naturwacht Kleinarl-Wagrain

KONTAKT / AUSKUNFT: NATURSCHUTZBUND Salzburg

Vorstand: Vorsitzender: Univ. Prof. Dr. Roman TÜRK; Stv. Vorsitzende: Anneliese KLINGER; Stv. Vorsitzender: Mag. Markus LECHNER; Geschäftsführer / Schriftführer: Dr. Hannes AUGUSTIN; Stv. Geschäftsführer: Mag. Dr. Winfrid HERBST; Kassierin: Inge HALTZMANN; Stv. Kassier: Dr. Norbert WINDING; Beiräte: OFR Dipl. Ing. Hermann HINTERSTOISSER, Dipl. Ing. Josef ERBER, Ing. Winfried KUNRATH, Dir. i. R. OSR Hannes MARINGER; **Fotonachweis:** Agic (1), Augustin (3), Dieplinger (1), Foto Wolf (1), Hauch (1), Hofrichter (1), Petutschnig (1).

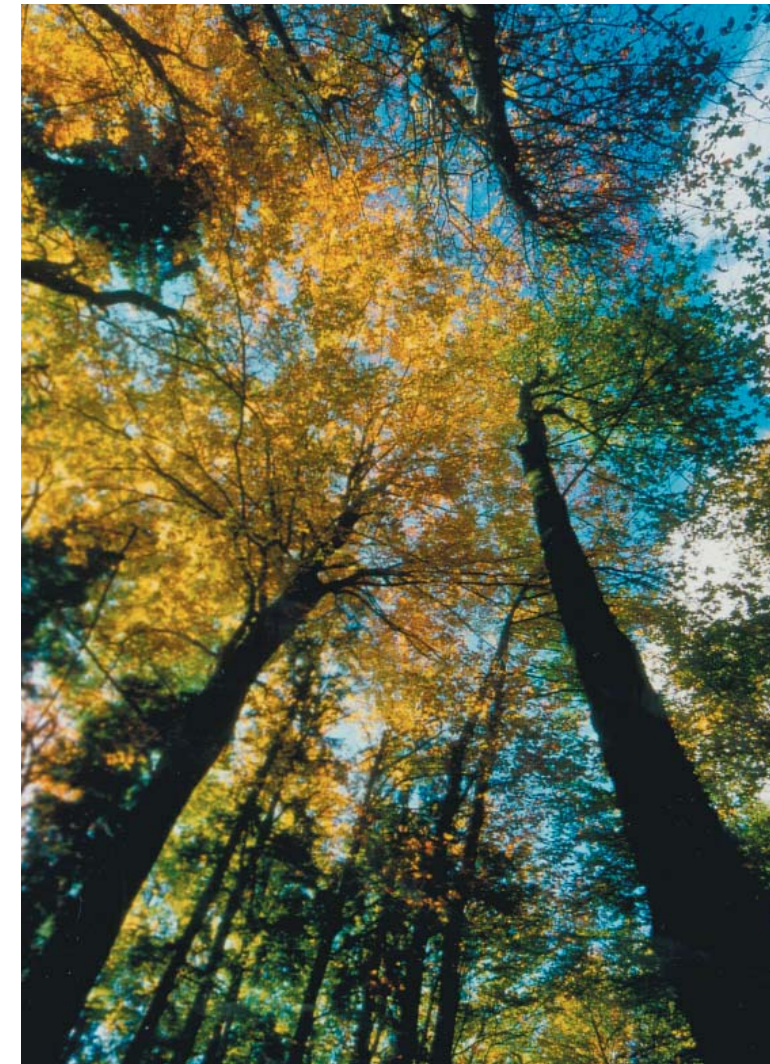
GESUCHT:

Weitblickende Taten für die Natur



NATURSCHUTZBUND Salzburg

Museumsplatz 2
5020 Salzburg
Tel. 0662 / 64 29 09 - 11
Fax 0662 / 64 37 344
e-mail: salzburg@naturschutzbund.at





HERMANN ORTNER,

geb. 18. 11. 1921 in Wagrain, machte dem NATURSCHUTZBUND Salzburg eine großzügige Schenkung. Damit sollen im Laufe von 25 Jahren - von 2005 bis zum Jahr 2030 - jährlich Preisträger bzw. Projekte, die dem Naturschutz im Land Salzburg in besonderer Weise dienlich sind, ausgezeichnet werden.

DIE ZIELE

DER „HERMANN-ORTNER-NATURSCHUTZSCHENKUNG“

Mit der Schenkung werden gemeinnützige **Natur- und Umweltschutzaktivitäten** insbesondere im **Land Salzburg** - mit dem **Schwerpunkt im Pongau** - durch Zuerkennung von Preisgeldern für erbrachte Leistungen **gewürdigt** oder durch die finanzielle Unterstützung von konkreten, bevorstehenden Arbeiten, Maßnahmen und Projekten **gefördert**.

DIE EINREICHUNG

Diese hat eine **Projektbeschreibung** (Titel des Projektes und **Kurzfassung auf 1 A4-Seite**; Details als Beilage) in zweifacher Ausfertigung zu enthalten und kann eingereicht werden

- durch den Bewerber / die Bewerberin selbst (= **Eigenbewerbung**) oder
- auf Vorschlag eines Mitgliedes des Ausschusses der HERMANN-ORTNER-NATURSCHUTZSCHENKUNG, des NATURSCHUTZBUNDES oder der Berg- und Naturwacht (= **Fremdbewerbung**)

Es gibt 2 Kategorien:

- 1) abgeschlossenes Projekt (höchstens 2 Jahre alt)
- 2) laufendes Projekt.

Die Einreichung ist unter dem Kennwort

„**HERMANN-ORTNER-NATURSCHUTZSCHENKUNG**“ formlos an den **NATURSCHUTZBUND Salzburg**, Museumsplatz 2, 5020 Salzburg und in Kopie an die Ausschussvorsitzende E. Pessentheiner, Markt 3, 5602 Wagrain zu richten. Als **Stichtag** für die Einreichung gilt jeweils der **31. März** (Poststempel).



DIE KRITERIEN

FÜR PREISWÜRDIGE LEISTUNGEN

Mit der Zuerkennung eines Preises / einer Unterstützung sollen vor allem **kleinere, wenig beachtete aber vorbildliche Aktivitäten** und nachahmenswerte Initiativen im Land Salzburg - zum **Schutz von Pflanzen, Tieren, Landschaft, Biotopen & Umwelt** - gewürdigt werden. Bewertet werden dabei insbesondere das **Ausmaß an persönlichem, ehrenamtlichem Engagement**, die allgemeine und mögliche **Vorbildwirkung** und der erzielte / erzielbare **Naturschutzerfolg**.

DIE VERGABE

Der Ausschuss der „HERMANN - ORTNER - NATURSCHUTZSCHENKUNG“ entscheidet über die Zuerkennung von Preisgeldern und die allfällige Kontrolle zur ordnungsgemäßen Umsetzung von zu fördernden zukünftigen Arbeiten und Projekten.

Die Beschlussfassung über die Zuerkennung von Mitteln erfolgt 1x jährlich, und zwar möglichst innerhalb von 5 Monaten nach dem **Stichtag** für die Einreichungen (**31. März**). Die Entscheidungen des Ausschusses sind nicht anfechtbar. Es besteht keinerlei Rechtsanspruch auf die Zuerkennung von Mitteln.

DIE PREISVERLEIHUNG

Preisgelder und Zusagen für finanzielle **Unterstützungen** aus der „HERMANN ORTNER - NATURSCHUTZSCHENKUNG“ sollen jeweils für einen bestimmten, klar umrissenen Zweck - **zum Schutz von Pflanzen, Tieren, Landschaft, Natur & Umwelt des Landes Salzburg** (siehe auch Kriterien) - zugeteilt werden und können dabei jeweils zwischen **500,00 und 2.500,00 Euro** betragen. Die Überreichung findet - nach Möglichkeit öffentlich - durch den/die jeweilige/n Vorsitzende/n des NATURSCHUTZBUNDES Salzburg, dzt. Univ. Prof. Dr. Roman Türk, statt.

